



Antrag I3: Marihuana-Verbot auf BdP-Aktionen

Die Bundesversammlung möge beschließen:

- 1 Auf Veranstaltungen des BdP ist der Konsum von Marihuana verboten.

Antragsteller

- 2 Gizem Pamuk (BBB), Melina Spurzem (RPS); Mitzeichnender: Felix Dotterweich (SXX)

Begründung

- 3 Mit der Legalisierung von Marihuana steht eine Stellungnahme des Bundesvorstandes für den
4 BdP aus. Obwohl die gesetzliche Lage Konsum bei Aufsichtspflicht klar untersagt, soll der BdP
5 eine ebenso klare Position beziehen. Die Landesverbände sind schon seit Jahren mit der Frage
6 „Wie gehen wir mit Drogen auf Aktionen um?“ konfrontiert und winden sich um Traditionen,
7 Freiheitsgefühl und sichere Lern- oder Konsumorte herum. Ebenso wie Alkohol wirkt
8 Marihuana bewusstseinsverändernd und Aufsichtspflichten können unter Einfluss von THC
9 nicht wahrgenommen werden. Der BdP ist und soll ein Jugendverband bleiben, in dem sich
10 Kinder und Jugendliche in geschütztem Rahmen frei entfalten und kritisch einbringen
11 können. Damit möchten wir Marihuana nicht die Möglichkeit bieten, ähnlich wie Alkohol ein
12 fester Bestandteil unserer Traditionen zu werden.

Abstimmungsergebnis: ____ JA / ____ NEIN / ____ ENTH.

angenommen

abgelehnt